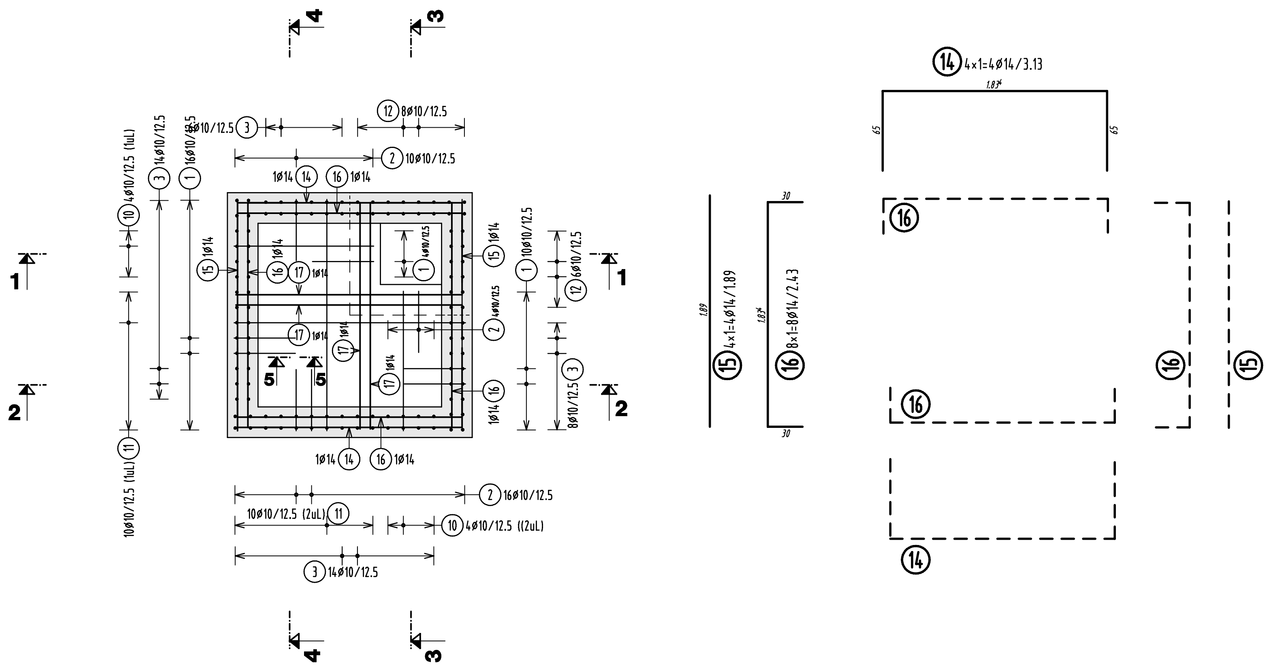
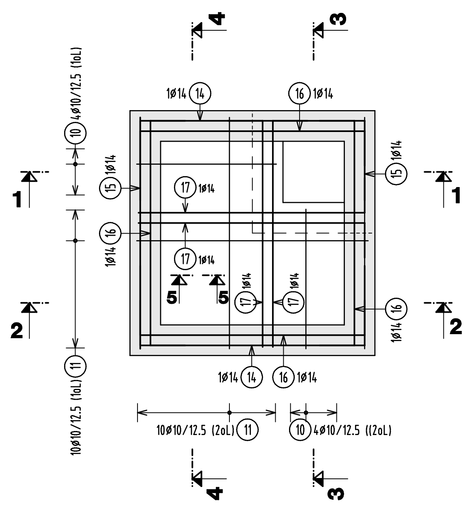
UNTERE BEWEGRUNGSLAGE

M 1:25
Stat. Pos.: 6.4



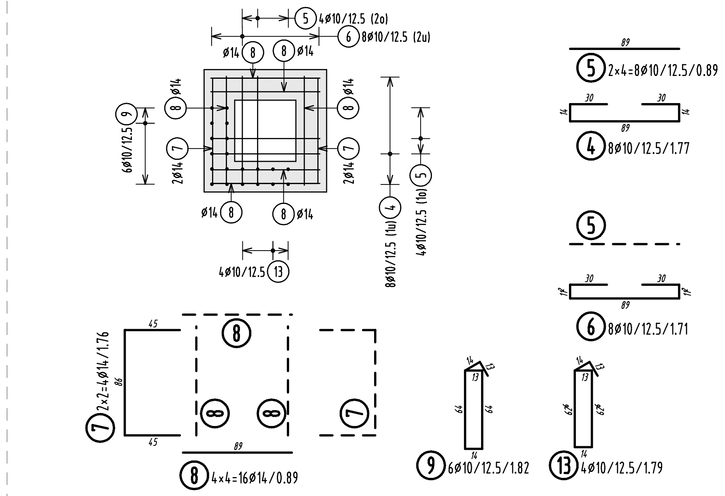
OBERE BEWEGRUNGSLAGE

M 1:25
Stat. Pos.: 6.4



DRAUFSICHT PUMPENSUMPF

M 1.25



BETONREZEPTUR/-EIGENSCHAFTEN:

Betonzusammensetzung im Sinne der DIN 1045-2 und der DIN 206-1, Ziffer 5.2:

- Beton C 30/37 WU, max. Druckfestigkeit f_{cm}=42 N/mm²
- Hochofenzement nach DIN 1164 CEM III / B 42,5 N - LH / HS / NA
- Zementgehalt je nach Korngröße zwischen 300 und 360 kg/m³ Beton
- der Wasserzementwert w/z darf den Wert k=0,48 nicht überschreiten
- zu berücksichtigende Expositionsklassen: XC4, XF1, WF
- max. Wärmeentwicklung beim Abbinden 270 J Wärme / g Zement
- langsame Festigkeitsentwicklung nach DIN EN 206-1 Tabelle r=$f_{cm,2}$/$f_{cm,28}$>=0,15<0,30
- Oberflächenhaftzugfestigkeit mind. 1,5 N/mm²
- der Beton muss schwindarm und dicht sein
- max. höchstzulässige Wassereindringtiefe kleiner als 30 mm, genäß DIN 1045-2, Ziffer 5.5.3
- Zuschlagstoffe nur nach DIN 4226, die Korngröße ist dem Bewehrungsnetz anzupassen
  Kornaufbau der Zuschlagstoffe muss zwischen den Sieblinien A und B liegen
  die Verwendung einer Ausfallkörnung kann sinnvoll sein
- Verwendung von Zusatzmitteln und Zuschlagstoffe nur mit allg. bauaufsichtlichen Zulassung
- der Frischbeton sollte in der Konsistenz F3 nach DIN 1045-2, Tabelle 6, eingebracht werden
- die Nachbehandlung ist entsprechend DIN 1045-3, Tabelle 2 einzuhalten
- es gilt die Überwachungsklasse 2 nach DIN 1045-3, Ziffer 11.5

Höhe ±0,00 m entspricht OK Bodenplatte +124,80 mNHN

Dieser Plan gilt nur als Bewehrungsplan !

Bauteil	Betondeckung (nom c)			Betonfestigkeit	Expositionsklassen
Bodenplatte	oben		unten	C 30/37 WU	XC4, XF1, XA1, WF
	5,0 cm		5,0 cm		
Wände	oben	seitlich	unten	C 30/37 WU	XC4, XF1, XA1, WF
	5,0 cm	5,0 cm	5,0 cm		

Betonstahlsorten B500B + 500M(A)

letzte Position: Rundstahl 18 Matten: 0

Biegerollendurchmesser d_{bf} nach DIN EN 1992-1-1, Tabelle 8.1N, sofern in der Zeichnung keine anderen Werte angegeben sind !

ACHTUNG :

- *ALLE MASSE UND ANGABEN SIND AN DER BAUSTELLE ZU PRÜFEN. BEI UNSTIMMIGKEITEN IST VOR DER AUSFÜHRUNG MIT DEM BAULEITER BZW. DEM PLANVERFASSER RÜCKSPRACHE ZU NEHMEN.*
- *DER AUSFÜHRENDE IST VERPFLICHTET, DEN AUFTRAGGEBER AUF ETWAIGE UNSTIMMIGKEITEN DER AUSFÜHRUNGSUNTERLAGEN HINZUWEISEN (VOB 2012 TEIL B § 3.3).*
- *ALLE SICHTBAREN BETONFLÄCHEN NACH ANGABEN DES OBJEKTPLANERS BZW. GEM. ANGABEN IM LEISTUNGSVERZEICHNIS .*
- *GEGEBENENFALLS ERFORDERLICHE STÖRE DER LÄNGSBEWEHRUNG SIND (WO MÖGLICH) VERSCHWENKT AUSZUFÜHREN. IM BEREICH VON AUSSPARUNGEN ENTFALLENE EISEN SIND AM RAND DER AUSSPARUNG ZUZULEGEN.*
- *SÄMTLICHE MENGEN DER STAHLLISTE SIND VOM UNTERNEHMER VOR BEGINN DER AUSFÜHRUNG ZU PRÜFEN. UNSTIMMIGKEITEN SIND DEM PLANAUFSTELLER MÖGLICHST UMGEHEND MITZUTEILEN.*

ARBEITSFUGEN :

DIE ARBEITSFUGEN SIND NACH DIN EN 1992-1-1 ABSATZ 6.2.5 UND HEFT 600 DAFSTB HERZUSTELLEN. VOR DEM BETONIEREN SIND DIE ARBEITSFUGEN GRÜNDLICH ZU SÄUBERN.

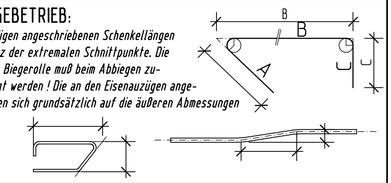
NACHBEHANDLUNG :

DIE BETONFLÄCHEN SIND DURCH ABDECKEN VOR DEM AUSTROCKNEN ZU SCHÜTZEN. BEI EXTREMER WITTERUNG (Z.B. STARKER FROST, STARKE HITZE, USW.), SIND DIESE ZUSÄTZLICH DURCH GEEIGNETE MAßNAHMEN ZU SCHÜTZEN. IM ÜBRIGEN GELTEN ALLE EINSCHLÄGIGEN NORMEN ZUR BETONHERSTELLUNG UND DIE MERKBLÄTTER DES DEUTSCHEN AUSSCHUSS FÜR STAHLBETON.

BEWEHRUNG ÖRTLICH SCHNEIDEN

ACHTUNG BIEGEBETRIEB:

Die an den Eisenauszügen angeschriebenen Schenkellängen bezeichnen die Distanz der extremalen Schnittpunkte. Die Verkürzung durch die Biegerolle muß beim Abbiegen zusätzlich berücksichtigt werden ! Die an den Eisenauszügen angegebenen Maße beziehen sich grundsätzlich auf die äußeren Abmessungen der Biegeform.



Legende:

Fertigteilbeton C 30/37 WU

Sauberkeitsschicht

Index	Datum	Name	Art der Änderung

Bauherr:
WVER
Wasserverband Eifel-Rur

Eisenbahnstraße 5
52353 Düren

WASSERVERBAND EIFEL-RUR

☐ Vorplanung
☐ Entwurfsplanung
☐ Genehmigungsplanung
☒ Ausführungsplanung

Blattgröße: A0

Expositionsklassen: XC2, XF1, XA1, WF

Baustoffe: Beton: C 30/37 WU
Betonstahl: B500B

Kennwort: KA Alsdorf-Bettendorf - MSE

Auftrag-Nr.: 1135

Benennung: Bewehrungsplan

MID-Schacht

Bodenplatte

	Datum	Name
Gez.	24.10.2024	
Gegr.		

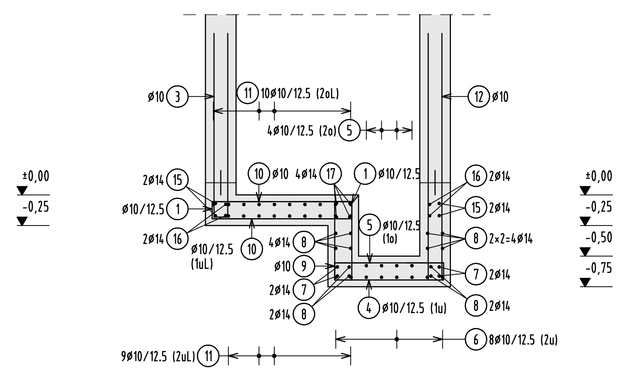
Maßstab: 1:10,1:25

Zeichn.-Nr.: 1,1,3,5 | 0,6

Das Urheberrecht dieser Zeichnung verbleibt bei uns. Sie darf ohne unsere Einwilligung weder kopiert, vervielfältigt noch 3. Personen zugänglich gemacht werden. Jeder Mißbrauch wird zivil- und strafrechtlich verfolgt.

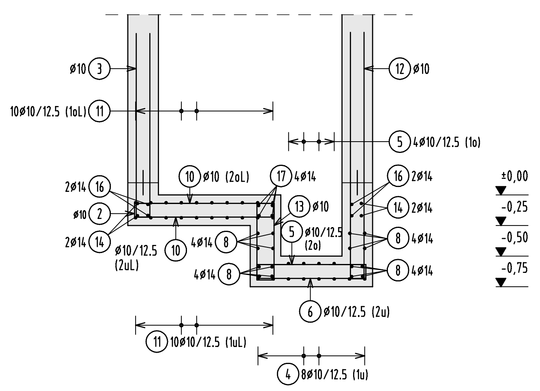
SCHNITT 1-1

M. 1:25



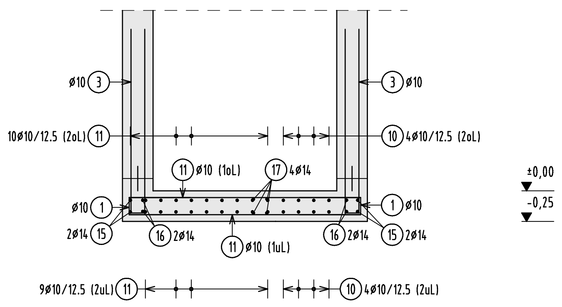
SCHNITT 3-3

M. 1:25



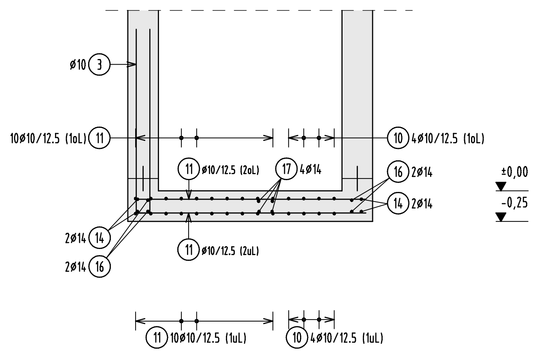
SCHNITT 2-2

M. 1:25



SCHNITT 4-4

M. 1:25

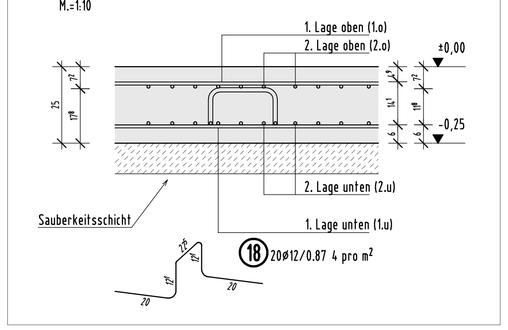


Pos. Nr.	Anz.	ø	Länge m	Gesamtlänge (m) B500B ø 10	ø 12	ø 14	Bemerkungen
1	30	10	1.14	34.20			
2	30	10	1.11	33.30			
3	42	10	3.11	130.62			
4	8	10	1.77	14.16			
5	8	10	0.89	7.12			
6	8	10	1.71	13.68			
7	4	14	1.76			7.04	
8	16	14	0.89			14.24	
9	6	10	1.82	10.92			
10	16	10	1.14	18.24			
11	40	10	1.89	75.60			
12	14	10	4.14	57.96			
13	4	10	1.79	7.16			
14	4	14	3.13			12.52	
15	4	14	1.89			7.56	
16	8	14	2.43			19.44	
17	8	14	2.15			17.20	
18	20	12	0.87		17.40		
Summe L je ø (m)				402.96	17.40	78.00	
kg / m				0.617	0.888	1.210	
Summe kg je ø				248.6	15.5	94.4	

Summe : 358.458 kg B500B

Schnitt 5-5: Abstandhalter

M.=1:10



Designed with STRAKON - www.DICAD.de